

INFORMATIONEN FÜR DROGENGEBRAUCHER/INNEN

**SCHÜTZ DICH
VOR HIV UND HEP**





HIV UND HEPATITIS?

„Ich hab andere Sorgen!“, denkst du vielleicht. Klar, wenn du Drogen spritzt, musst du dich mit vielen Problemen herumschlagen: Schlechte Stoffqualität, Polizei, Stress beim Konsum, Abszesse und Drogennotfälle, um nur einige zu nennen. Die Gefahren kennst du, die Folgen kannst du sehen und spüren.

Schlechte Nachricht: Es gibt auch Gefahren, die du nicht sehen kannst. Dazu gehören HIV und Hepatitis.

Die gute Nachricht: Du kannst dich und andere schützen – durch Hygiene, Safer Use, Impfung gegen Hepatitis A und B und Safer Sex.

Außerdem empfehlen wir dir, dich auf HIV und Hepatitis C testen zu lassen – am besten regelmäßig. Je eher eine Infektion erkannt wird, desto besser sind die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Behandlung.

HYGIENE

→ SEITE 06

SAFER USE

→ SEITE 08

IMPFUNG

→ SEITE 09

SAFER SEX

→ SEITE 10

**UNTERSUCHUNG
UND BEHANDLUNG**

→ SEITE 10/11

WAS IST HIV?

HIV ist ein Virus. Es schwächt das Immunsystem, mit dem der Körper Krankheiten abwehrt. Wenn man sich angesteckt hat und nicht rechtzeitig mit einer HIV-Behandlung beginnt, kann man die lebensgefährliche Krankheit Aids bekommen – mit schweren Infektionen, Allergien und Krebs. Außerdem kann man das Virus auf andere übertragen:

- beim Drogengebrauch, wenn Spritzen und Nadeln gemeinsam verwendet werden
- beim Vaginalverkehr/Analverkehr ohne Kondom (auch dann, wenn kein Spermium in den Körper der Partnerin oder des Partners kommt)
- beim Oralverkehr, wenn infiziertes Spermium oder Menstruationsblut in den Mund gelangt
- von der Mutter auf das Kind (wenn man keine Medikamente gegen HIV nimmt oder das Kind stillt).

Ob man sich mit HIV angesteckt hat, lässt sich mit einem HIV-Test herausfinden. Je eher eine Infektion festgestellt wird, desto besser sind die Behandlungsaussichten. Einige Aids- oder Drogenhilfen bieten neben der Testberatung auch Schnelltests an (meistens kostenlos). Hierzu wird nur ein Tropfen Blut aus der Fingerkuppe entnommen, und du bekommst das Ergebnis innerhalb von 20 Minuten.



WAS IST HEPATITIS?

Hepatitis heißt Leberentzündung. Ursache sind oft Viren, die verschiedene Formen der Krankheit verursachen. Hepatitis ist unter Menschen, die sich Drogen spritzen, weit verbreitet.

Besonders gefährlich ist eine Infektion mit Hepatitis-C-Virus, weil sie sehr oft chronisch wird (Hepatitis A heilt immer aus, Hepatitis B meistens). Übertragen wird Hepatitis-C-Virus durch Blut, vor allem

- beim gemeinsamen Gebrauch von Spritzbesteck, Röhren und Pfeifen
- beim Tätowieren und Piercen mit unsterilem Gerät/ unter unhygienischen Bedingungen
- bei gemeinsamer Benutzung von Zahnbürsten, Rasierern oder Nagelscheren/Nagelknipsern.

Ob du dich angesteckt hast, kann man mit einem Test herausfinden. Je eher eine Infektion erkannt wird, desto besser: So kannst du schwere Gesundheitsschäden vermeiden und hast gute Voraussetzungen für eine Behandlung. Einige Aids- oder Drogenhilfen bieten Schnelltests an. Hierzu wird nur ein Tropfen Blut aus der Fingerkuppe entnommen, und du bekommst das Ergebnis innerhalb von 20 Minuten.

HYGIENE: EINFACH WICHTIG

Am Anfang steht gründliches Händewaschen – vor und nach dem Drogenkonsum. Das allein bietet zwar keinen Schutz, senkt aber das Risiko einer Ansteckung mit Hepatitis- und anderen Krankheitserregern. Wichtig ist auch, Zubehör wie Löffel, Gläser, Messer gründlich sauber zu machen und Filter nur einmal zu benutzen.



Außerdem ist Vorsicht vor fremdem Blut angesagt: Für eine Ansteckung mit Hepatitis C reicht z. B. schon der Kontakt mit einer winzigen Menge Blut eines infizierten Menschen aus.

Deshalb: Gegenstände, die mit Blut in Berührung kommen können, nicht mit anderen teilen (Zahnbürsten, Nagelscheren/Nagelknipser, Rasierer, Röhrchen, Pfeifen, Spritzbesteck und Zubehör wie Löffel, Filter oder Feuerzeuge).



Übrigens: Hygiene ist auch beim Tätowieren oder Pieren sehr wichtig. Deshalb immer zu einem Profi gehen, der hygienisch und mit sterilen Geräten arbeitet.

SAFER USE: GUT FÜR DICH UND ANDERE

Hier die wichtigsten Regeln:

- Für jeden Druck die eigene sterile Spritze und Nadel, den eigenen Löffel und Filter, dein eigenes Wasser und Feuerzeug benutzen.
- Beim Sniefen oder Rauchen von Folie immer nur das eigene Röhrchen verwenden.
- Gebrauchte Spritzen, Nadeln, Röhrchen usw. nicht an andere weitergeben.
- Wenn du mal überhaupt kein steriles Spritzbesteck bekommst, Spritze und Nadel auf jeden Fall provisorisch desinfizieren. Am einfachsten und sichersten geht das mit Bleichmittel („Bleach“). Du brauchst dafür zwei Gläser/Becher mit kaltem, frischem Wasser und ein kleines Gefäß (z. B. Flaschenverschluss) mit Bleach. Zieh zuerst Wasser aus dem einen Gefäß auf und spritze es in den Ausfluss oder die Toilette. Das selbe machst du dann mit Bleach und zum Schluss mit Wasser aus dem anderen Gefäß. Die Kurzformel heißt: 1 x Wasser, 1 x Bleach, 1 x Wasser.



MEINS



DEINS



IMPfung SCHÜTZT VOR HEPATITIS A UND B

Der sicherste Schutz gegen Hepatitis A und B ist eine Impfung, die für dich als Drogengebraucher/in in der Regel kostenlos ist. Infos gibt's bei Aidshilfen, Drogenberatungsstellen, JES-Gruppen und Ärzten.

Gegen HIV und Hepatitis C gibt es keine Impfung, aber Behandlungsmöglichkeiten. Anders als bei Hepatitis A und B schützt eine ausgeheilte Hepatitis C nicht vor einer neuen Ansteckung.

Wichtig ist daher, Infektionen frühzeitig zu erkennen, um rechtzeitig mit einer Behandlung beginnen zu können und schwere Gesundheitsschäden zu vermeiden. Wir empfehlen dir deshalb, dich testen zu lassen – am besten zweimal jährlich.

SAFER SEX: SICHERER MIT KONDOM

Kondome schützen vor HIV und senken das Risiko einer Ansteckung mit anderen sexuell übertragbaren Infektionen. Das gilt nicht nur außerhalb, sondern auch innerhalb von Beziehungen.



UNTERSUCHUNG UND BEHANDLUNG

Je eher eine Infektion mit Hepatitis oder HIV erkannt wird, desto besser sind die Voraussetzungen für die Behandlung. Außerdem kann dir das Wissen um eine Infektion helfen, andere vor einer Ansteckung zu schützen. Wir schlagen dir deshalb vor, dich regelmäßig – am besten zweimal im Jahr – ärztlich untersuchen zu lassen.

Die Medikamente gegen HIV hindern das Virus daran, sich zu vermehren, und stabilisieren so die Körperabwehr. Dadurch kann das Auftreten von Aids verhindert werden. Aus dem Körper entfernen kann man das Virus allerdings nicht.

Durch eine frühe Behandlung kann manchmal verhindert werden, dass eine Hepatitis chronisch wird. Aber auch später lohnt sich die Therapie, wenn das Fortschreiten der Erkrankung und der Übergang in eine Leberzirrhose gestoppt werden können.



WEITERE INFOS

Mehr Infos zu den Themen Safer Use, Safer Sex, Tätowieren und Piercen, HIV/Aids und Hepatitis findest du im Internet unter www.aidshilfe.de (Sich schützen) und in folgenden kostenlosen Broschüren der DAH:

- Safer Use – Risiken minimieren beim Drogengebrauch
- Voll im Leben. Geschichten und Infos rund um Drogen und Partnerschaft
- Drogenkonsum und Hepatitis – Übertragungswege, Vorbeugung, Behandlung

© Deutsche AIDS-Hilfe e.V.
Wilhelmstraße 138
10963 Berlin
Tel.: 030 / 69 00 87-0
www.aidshilfe.de
dah@aidshilfe.de

3. Auflage, 2012
Bestellnummer: 022117

Konzept und Text: Dirk Schäffer und Holger Sweers
unter Mitarbeit von Ilona Rowek
Fotos, Gestaltung und Satz: Die Goldkinder GmbH, Berlin
Druck: Druckerei Conrad GmbH,
Lützowstr. 107-112, 10785 Berlin

DAH-Spendenkonto:
Nr. 220 220 220, Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00
Online: www.aidshilfe.de

Sie können die DAH auch unterstützen, indem Sie Fördermitglied werden.
Nähere Informationen unter www.aidshilfe.de oder bei der DAH.
Die DAH ist als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt.
Spenden und Fördermitgliedschaftsbeiträge sind daher steuerabzugsfähig.

Diese und andere Broschüren bekommst du kostenlos bei einer
Aidshilfe in deiner Nähe. Bei Bedarf schicken wir sie dir auch
gerne zu. Kontakt: Deutsche AIDS-Hilfe e.V., Wilhelmstraße 138,
10963 Berlin. Tel.: 030 / 69 00 87-0. E-Mail: dah@aidshilfe.de